

Ankündigung: Seminar

WS 2016/17

Zielgruppe: Studierende im Masterstudiengang
„Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht“
Auftakt-
veranstaltung: Mittwoch, den 19.10.2016 um 16:15 Uhr, in Raum US-A 120
Form: Seminarvorträge werden geblockt gehalten
Teilnehmerzahl: maximal 7

Internationales Familienrecht

Themen:

1. Der Reformvorschlag der Europäischen Kommission zur EuEheVO/Brüssel IIa-VO, KOM(2016) 411 endg.
<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?qid=1468757702757&uri=CELEX:52016PC0411>;
http://europa.eu/rapid/press-release_IP-16-2351_de.htm
2. Die grenzüberschreitende Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen
s. u.a. <https://www.bundesjustizamt.de/DE/Presse/Archiv/2016/20160812.html?nn=3449818>
3. Kinderehen im Internationalen Privatrecht
OLG Bamberg, NZFam 2016, 807,
<https://beck-online.beck.de/Bcid/Y-300-Z-NZFAM-B-2016-S-807-N-1>
<https://beck-online.beck.de/Bcid/Y-300-Z-becklink-N-2003553>
4. Grundzüge der Auslandsadoption – IZVR- und IPR-Fragen
5. Die Ratifizierung des Kinderschutzübereinkommens 1996 (KSÜ) und Haager Unterhaltsübereinkommens 2007 (HUntGÜ) durch die Türkei – Welche Änderungen stehen an?
s. <http://www.iprax.de/de/aktuelles/archiv/news-2016-04.php>
6. Ordre public-Verstoß bei gleichgeschlechtlicher Ehe nach ausländischem Recht und Elternschaft zweier Mütter?
BGH, NJW 2016, 2322

7. Namensanerkennung bei Doppelstaatern

u.a. EuGH 2.6.2016 – Rs. C-438/14 – Nabil Peter Bogendorff von Wolffersdorff / Standesamt der Stadt Karlsruhe und Zentraler Juristischer Dienst der Stadt Karlsruhe

8. Die Privatscheidung im Internationalen Privatrecht

s. etwa EuGH 12.5.2016 – Rs. C-281/15 – Soha Sahyouni / Raja Mamisch

9. Die Reform der Ehescheidung in Italien und ihre Auswirkungen auf das IZVR- und IPR in Deutschland

10. Die Morgengabe im Internationalen Privatrecht

11. Das kommende Güterrecht nach der EuGüVO (und der EuPartVO)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1103 des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung einer Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen des ehelichen Güterstands (und ggf. Verordnung (EU) Nr. 2016/1104 des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung der Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen güterrechtlicher Wirkungen eingetragener Partnerschaften)

Exkursion: Die Veranstaltung wird mit einer Exkursion zum **Bundesamt für Justiz** (www.bundesjustizamt.de) **in Bonn** verbunden. Nach einer Führung erfolgt ein Vortrag über die Abteilung „Internationales Zivilrecht“, der die Auslandsunterhaltsangelegenheiten, die Bundeszentralstelle für Auslandsadoption, die Sorgerechts-, Kindesentführungs-, Kinder- und Erwachsenenschutzangelegenheiten sowie insgesamt das Europäische Justizielle Netz in Zivil- und Handelssachen behandelt.

Hinweis: Zu Gesetzen und Hintergründen s. die Textsammlung *Jayme/Hausmann*, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, 18. Aufl., 2016 und das Studienbuch *Hay/Rösler*, Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht, 5. Aufl., 2016.